

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TSV 1963 Arzell : SV Kohlhaus 1969
Donnerstag, 16.02.2023, 20:00 Uhr

Möller macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des TSV 1963 Arzell im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den SV Kohlhaus 1969 umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Donnerstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 30:11 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Carsten Möller, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Möller / Ritz gewannen ihr Spiel gegen Albrecht / Gärtner sicher in drei Sätzen. Da gab es nichts zu rütteln. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Ochs / Hedrich waren indessen Biopoulos / Litzka, obwohl sie alles gegeben hatten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Bosold / Selmani gegen Sentürk / Klüber nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:2, 8:11, 11:3 nicht verloren. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Carsten Möller beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Dirk Hedrich von Beginn an. Obwohl Marlo Biopoulos fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Alexander Ochs zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Vivien Litzka bekam es nun mit Barboros Sentürk zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Vivien Litzka am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Simon Ritz hatte seinen Gegner Christoph Albrecht beim klaren 11:9, 11:7, 11:5 komplett im Griff, obwohl er im Vorfeld als deutlicher Außenseiter an den Tisch gegangen war. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Dieter Gärtner zeigte Clemens Bosold seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Enesa Selmani nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1963 Arzell und des SV Kohlhaus 1969. Carsten Möller bekam es nun mit Alexander Ochs zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Carsten Möller am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet. Das Einzel zwischen Vivien Litzka und Christoph Albrecht endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeberin. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1963 Arzell in der Saison nun 8 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.02.2023 gegen die SG RW Büchenberg an. Für den SV Kohlhaus 1969 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1909 Petersberg II am 26.02.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:29 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV 1963 Arzell

Doppel: Möller / Ritz 1:0, Biopoulos / Litzka 0:1, Bosold / Selmani 1:0

Einzel: C. Möller 2:0, M. Biopoulos 1:0, V. Litzka 1:0, S. Ritz 1:0, C. Bosold 1:0, E. Selmani 1:0

SV Kohlhaus 1969

Doppel: Ochs / Hedrich 1:0, Albrecht / Gärtner 0:1, Sentürk / Klüber 0:1

Einzel: A. Ochs 0:2, D. Hedrich 0:1, C. Albrecht 0:1, B. Sentürk 0:1, F. Klüber 0:1, D. Gärtner 0:1